Schriftleitung, Verwaltung, Buchbruckere i Waeburg a. Dran, Ebenno & miebnafie 4. Heardurg a. Dran, Comund & miedgasie 4. Abholen monatility R. 9 —, sieriel 18. 27 — Bulledien 10 — 30 — Dur Bott 10 — 30 — Cingelnummer 50 S. Conntagemmmer 70 S. Anzeigenannahme: In Marburg Er.: Det ber Berwaltung, W. Gaiffer und A. Blayer In Gras: Dei J. Meureito, Sadgalfe. Ist Alagenheit: Bei Gova's Kadife, Tidauer. In Wien: Dei den Anzeigenannahmellellen. Veriglielliellen: In Eran, Alagenhurt, Siff, Vertau, Leibnit, Kablersburg, Vragsedof, Murer, Bildon, D. Heibris, Kann, Kobiki, Kamerbrunn, Windish Graz, Spielslo, Edgen-kamer Bran, Birtoliel Graz, Griefled, Edgen-kamer, Strap, Anteretrandurg, Eleiburg, Vollemarth, Böltigurk, Kriedau, Butten-berg, Dutich-Sandsberg, Sidish, alb, Graint, Shittan, Biltu, Wagestberg, Erick, Conodiz,

Mr. 234

Mittwoch den 17 Dezember 1919

59. Jahra.

### Das goldene Kalb. Der Oberste Rat des neuen Drei-3m Berlaufe eines Disputes über ben bundes.

Weltfrieg und über die Grante, bie fpeziell bie nordameritanische Republit jum Gingroffen veranlagten, hörte ich einen älteren Beren ben Musipruch tun: "Es ift ein groger Jertum, ju glauben, bag Ideen die Welt boberrichen. Alles in ihr breht fich nur um bas golbene Ralb. Die Ibeen find wur bie Mittel im Rampje, um beffere Lebensbebingurren zu schaffen."

Damals rief biefe Acufierung vielfachen Biberipruch hervor, both heute burfte mancher, ber gegenteiliger Meinung mar, gununbest stillschweigend die Menschenkenninis anerkennen, die in ber Behauptung gum Ausbaid gebracht wurde.

Da ift bor allem bas fo fcillernde und glangenbe Berfpredjen bon bem Gelbitbeftimmungsrechte ber Bolfer, bas insbefonbere bei unferem, bem fichflavifchen Bolle fo biel Unflang und Begeifterung hervorgerufen hatte, ift es verwirklicht worden? Als Untwort auf biefe Frage fei nur auf bie Datlache verwiesen, daß unsere Landsloute bon ber angestammten Scholle ihrer Bater, bon Fremblingen mit bem Bermert "fenga .

vitorno". pertrieben murben. Donn der Kampf gegen den Militavismus! Ja, ift es richtig, bie gesamten Militärstaalen wurden niedergerungen, ihre militarifche Macht gebrochen und auch vorgeforgt, bag fie in abjebbarer Beit eine folche nicht mehr aufrichten tonnen, aber ber Mitlitarismus murbe baburch nicht abgeschafft, benn meder Italien noch Toch ober Eng-Land benten baran, ihre heeve ober gar ihre Flotien abguruften ober zu verlleinern. Im Gegenteil werden jest ichon Borbereitungen au ihrer Stärfung getroffen.

Seinerzeit, bor Gintritt ber nordameritanischen Union in ben Krieg, war eine Rundgebung ibres Profibenien ericiennen unter bem Ditel: "Spaatointereffe und und barfte ber Staatsfangler em 30. De Renner und ber Staatsiefreide in Baris Menichheitsintereffe"! In bifer Bieg es, bas eine burfe bem anbern nicht vorgezogen merben, ein entscheibenber Giog Deutschlands über England ichließe bie Gefahr in fich, bag auch in Amerika bie Staatsintereffen in ben Bone seinerzeit burch gunes, neues Gelb ein- ein, als unmarkiertes Gelb angunehmen, Borbergrund famen, wodurch bie ameritanischen Freiheiten, bie ein Musfluß ber Menichheitsrechte maren, verloren gingen:

Löfung zugeführt zu haben.

Ibeen, für bie gefampst worden ift, die Be- irremochen, auch nicht burch bie Einwenmüter auch beitte noch erwärmen?

Untwort barauf geben und ale Borwand fallen miffen. bagu feien bie Wirtungen ber Rotenmartie. rung und bem bamit verbumbenen 20pro- lieber Ware als Gelb zu haben, in die Erbem bevorstehenden Berluft zu ichugen. Das gen war faum eiwas zu vetommen, viele Frage. Besiprechen, die für ben Monig ausgestellten Geichaftsleube räumten lieber einen Kredit I.

London, 16. Dezember. Der nach bem Beichluh ber Domulus Street-Aonferenz zu bilbende neue Raf wird aus folgenden reht Milolieders belleben: Blogd George, Eurzon, Balfone und Chamberlain für England, Clemencean, Cambon, Louchene und der beraufifche Bolichaffer in Bonden für Frankreich, der ifalieute Enkenminister Scialoja und der unlienische Bolichafter in Loudon für Stallen.

London, 16. Dezember. Rach Schlut der Semafagnad. miliagsfigung übermittelle ber englifche Premierminifter der Preffe folgende Note: Die Werkandlungen beziehen fich auf finanzielle und wirlschaftliche Greenfände. Auch die Frage der Adria war Geneuffand einer Biffinne, an der der ffellenische Mittelfer des Menheren Colois und ber amerikanifde Bolimeffer fellrabmen. Die Konferenz beidälligte fich auch mit den ihrhifchen Friedensbedingungen. Alle Berginngen waren von größter Werzlichkeit gehennzeichnet.

# Verhandlunger

Bien, 15 Dermber. Die Montage- fagen nach ju erledigen bat, wird es in geltung" ichreibt : Rach ben aus Paris bier biefer Doche eine intenfive Antialeit ent-Die Barberhandlungen fiber bie Brager Reife bes Stantofantlers find mit bem tickeche. ilomaliseen Mmifter bes Kengern Dr. Be nelch erbffnet und in ben wichtieften Belanorn jum Abichling gebracht merben. Defe tor Benesch wird nach feiner Ankunft in Brog bem Blafibenten Mafarbt und bem Mirifterprafibenten Infar Pericht erftatten

Die Reife bes Grantstanglere Dr. Menner noch Bag gu ben Ronferengen mit ber tag bormittage wieber gufammengetreten, bortigen Renterung wird aller Borousficht nach am 25. ober 27. Degember erfelern gember wieder feine Reife nach Wieu am

Da bas Saus e'ne Reibe wichifger Bar- | moch.

eingelongten Informationen find die Bor falten. Die große politifche Debatte wirb arbeiten für bie Merhandlungen mit bem aber erft Enbe biefer Boche bei ber Be Dheiften Rate is gnt wie abgefchluffen. Much ratung bes Bubgetproviforiums abgeffiert werben, bie wohin Staatstangler Dr. Menner, ber für Freitag mittaas bier erwartet wirb, aus Baris eingetroffen ift und bem Saufe fiber bie bort flattgefundenen Ronfe rengen berichten wirb.

Dr Menner bor bem Dberfien Rat

Baris, 15. Dezember. (Melbung ber Agence habne.) Der Oberfte Rat ift Monnm Ctaatstangfer Dr. Menner anguhören. Die Anmefenheit bes Stanielanglere Doftor tft vielleicht weitere zwei Tage erforberlich Die Abreife erfolgt bermullich erft Mitt.

aufofen, madte einen Ginbrud.

Raufleut und Brobuzenten benütten fo-Deutschland-Preugen sei aber der Staat, in Waren wicht blog um 20, sondern auch noch Ameisenhaufen ahnlich, geigten fich bie Menbem, geftüht mif die ftarte Wehrmacht, die um mehr Progente gu erhoben ober vergiche ichen mit besorgten Mienen, warteten fie an-Staateintereffen allen anderen vorangeftellt teten überhaupt barauf, ihre Waren auf ben geftellt, unberbroffen frunden-, ja tagelang, wurden, beshalb muffe biefes vernichtet mer- Martt gu bringen und hielten fie gurud, in ihre Gefundheit in die Schange ichlagend, ber richtigen Borausiehung, bag biefe tei- auf ben Beithuntt, wo fie gur Martierung Nun aber zieben fich bie Amerikaner von nem Abzug unterzogen werben konnen. An- sugelaffen wurden, nicht achtend auf Ralte Suropa vollständig jurud und überlaffen bere sammelten bie fleinen Noten, weil bieje ober fchlechtes Better. es seinem Schickfal, ohne bas Problem ber ber Markierung nicht unterzogen wurden, Kann auf Grund biefer Tatfachen noch teinem Abzug unterliegenden Werten angubung, bag bas marfierte Gelb fachvertiger Ein Blid in des Lebens Alltog mog bie werben und die Preise infolgebeffen werden

Besonders auffallend trat bas Bestreben,

und biefe waren bie ehrlichften.

Aus ihren Restern aufgescheucht, in ihfort bie Gelegenheit, um bie Preise ihrer rem Beiligften bebrobt, einem aufgewühlten

Das Bestroven unserer Brüber jenseits Menfaheitsrechte, für bas fie augblich in touften Stempel und Briefmarten ober an- ber Cave, ben Rurs ber Rrone gu bruden ben Rampf getreten find, ber vollkommenen bere Werigeenstände, turg, fie nuigten jebe und bamit jenen bes Dinars zu heben, die Konjunttur aus, um ihr Gelb in anberen, fpelulabive Musnugung aniferes Gelbluries auf dem Weltmarite im allgemeinen, find femand glauben ober behaupten, daß die legen. In biefem Gebaren ließ sich niemand bas alles nicht gewiscende Beweife, daß niemond mehr an Menichheiteintereffen, Getbitbestimmungsrecht ober gar an ben Antimilitraismus benft, unverbefferfiche Sbeoliften ausgenommen, beren gibt es aber auf ber Welt fo verschwindend wenige, bag fie nicht mehr gur Gelinig fommen tonnen. Giner zentigen Abzug im Shis-Staate genommen. icheinung, als mit ber Markerung begon- biefer Ibealisten mag auch Wilfon, ber Bra-Roum war bie in Ausficht stehenbe Mag- nen murbe, indem sogar die Berkaufer, Die fibent ber nordamerikanischen Republik sein, wahme in ber Deffentlichkeit bekannt gewor- ben isblichen Wochenmarkt beforgen, in ber ob er aber wit seinem Ibenklamus ber Welt den und ficon fuchte sie auch jedermann vor frieischeften Zeit fern blieben. In senen Da- einen Deuft erwiesen hat, Water eine andere

### Regelung ber Kuffenfrage.

Batar, 14. Dezember. D'Annungia veröffentlicht in ber "Bebetta b'Italia" bie Bedingungen Biffone gur Lofung ber ftos l'enifch jugoffemtichen Frage. Die Italienif de Ditgrenze foll vom Ufer ber Racha westlich von Plning norblich bis qu ben Roramanten gehen. Diefe Grenge murbe nach ber fones nannten ameritanifchen Einie berlaufen. Der unabhängige Fimmaner Staat wird innerhalb ber bon Wilfon bestimmten Grengen errichtet merben. Die Bermaltung bes Stantes winde ber Bofferbund beauffich'igen, ben Safen und bie Gifenbahn jeboch eine bom BBiferbund eingesette befonbere Rommiffion. Rach funt Jahren wird beguglich ber Bunekbrigfeit ein Sieblegit fintifinben. Das Gebiet von ber Rafcha (Arfa) bis Fume mirb neutralifiert werben. Dalmotien fällt in feiner Bange an Jugoflamien. 8 ra bleibt Freiftabt, Bialien erhalt ben Bafen Mat, Die Infelgruppe Bela grofa, Rres und Buifin. Die flowenifche Bevolterung in biefen Safen befommt Botalantonomie. Das Manbat über Albanien wird Italien zugefprochen. Balona fällt an Itelien.

#### Ein Balfanbund?

Benf, 15. Dezember. Wie der "Temps" melbet, hat der Vorsigende der bulgarischen Friedensdelegation erklärt, daß Bulgarien ohne jeden Borbehalt und ohne jedes Bebenten an ben nunmehr schon sehr aktuellen Borarbeiten zur Errichtung eines Baltanhumbes nicht mitarbeite. Das Brotektorat über biefen Bund foll bie Entenbe übernehmen. Bulgarien hat sich zu bem Amede be-neits mit Jugoflawien, Griechenland und Rumanien ins Sinvernehmen geseht.

### Deuischlands Konflit mit der Enlente.

Beutfaland will bie verfentten Rriege. foiffe erfeten.

Mauten, 15. Dezember. Iteber bie Tehe ten Roten ber Entente ichreibt bie beutiche Breffe febr peffinififich. Ginerfeits tonn Deutschland bon feiner Geite Stife ermaren und anderericits ift es unmöglich, bag fie ben Rorberungen ber Entente entfpreche. Die beutfebe Reglerung hofft, in ben Berbanblungen Grisig gu baben, fowie ben Oberfien Ret ithergengen gu fonnen, bag bie Brifflung bes Rechtregevertrages technifch nicht möglich fet, Man wird verfuchen, ben finbrag gut ftellen, Druffelanb gut gefinten, ale beifenften Geffe auf eine anbere Beife an erfeben und nicht burch Muthanbigung bon Befenrinrich'ungen. Gollte bie Entente biefe Antrage nicht eingehen, bann vurbe bie Lage ber jegigen Regierung fettifd fein. "Bormarts" fchreibt, bak bie Regierung bas Rachirassprotofoll nicht untergeichnen burfe, foulte fie nicht bor allem bie Barafchaft für bie ungeftorte mirtichaftliche Entwidlung in ber Bufunft erhalten. Das Statt fagt, men bilife bem Berierechen ber Entente nicht frauen, ba ffe fich in allen Rallen blog en bas Gridriebene balte. Die Entente, bir erffert bat, bag bas Raifertum bas einzige Dinbernis bes Friebens fel, bebanbelt beute bie bentiche Ripublit nach Deglichter und arger, als feinerzeit, ale fie bem Raifertume brabte.

### Ein bemerkensweries enalisches Uriell über Deutschland.

Dang, 15. Dezember. (Briv. Tel.) Daily Wail" faßt bie ihr von einem aus Dent mland guradgelehten Rorrelponbenten gemachten Mitteilungen in folgenbes Urteil Manager:

"Die Frage, wer Derrichland jest eigentlich regiert wird vielfach fo beantwortet, als of

Die neue spanische Regierung

wird berichtet, daß fich dort eine neue Re-

gierung unter dem Dorfige Sartas gebildet

habe. Das Ministertum des Mengeren murde

wieder dem Minister de Soma übertragen.

Rundmachungen betreffend die Aussuhr von Lebeusmitteln. Die Abteilung für Er-

nährung in Laibach hat mit ber Entichei-

bung bom 18. Oftober 1919, hinfichtlich ber

Ausfuhrbewilligungen neue Richtlinien be-kenntgegeben. Grundjählich wird festgestellt,

daß für einen Wandboorrat im Gesamtge-

wichte bis 5 Allo foine besondere Bewilli.

gung erforbarlich ift. Als Mundvorrat wird

nur Brot, Rafe, verarbeitetes, getochtes ober

gebratenes Fleisch, Gier, Butter, Konserven

und Getränke angesehen. Für die Ausstel.

lung von Aussuhrbewilligungen gelten von nun ab folgende Grundsätze: Aussuhrbewil-

ligungen werden, ausgenommen den Fall unter Punkt 1, nur Staatsbürgern des Kö-nigreiches der SHS erfolgt und nur auf

Grund einer schriftlichen, ordnungsgemäß gestempelten Bitte; beigelegt nuß sein, ein Kuvert mit der Aresse der Partei und War-

fen, eine richtig gestempelte Banknote gu

Auf mundliche Bitten werden Reisebewilligungen nicht mehr ausgegeben. Die Lebens.

mittelausjuhr wird nachstehenden Katego-

rien bewilligt: 1. Personen, die für immer ins Ausland übersiedeln, die Partei muß die

Bestätigung der Gemeinde bezw. ber Polizeidirektion beilegen, daß ihr die Wohnung

aufgefündigt wurde und baß sie sich für im-

mer ins Ausland begibt. In der Bestätigung soll die Zahl der Familienminglieder, welche

auswandern und geman der Tag der Aus-wanderung angeführt werden. Lebensmit-

telmenge pro Person: Mahlprodukte bis 5

Kilo, Erdäpfel bis 10 Kilo, Fisolen bis 3 Kilo, Speck, Fett, Del bis 1 Kilo, Berarbei-

tete Fleischprodutte bis 2 Rilo, Obst bis 5

Kilo, Gemüse bis 10 Kilo, Zuder bis 1 Kilo, Spezereiwaren bis 5 Kilo, Gier bis 10 Stud,

Geflügel 1 Stüd. Die Partei muß vorlegen die Bestätigung der Gemeinde oder des Hausherrn, daß sie die Lebensmittel batsächt sich ichon vorräbig hat. Unzulässig ist es, daß die Partei erst aus Grund der ausgestellten

Ausfuhrbewilligung bie Lobensmittel an-ichaffen wurde. 2. Sochschiler, Studenten

und Personen, die wegen der Studien ober

ber Ausbildung ständig im Auslande leben und welche die Dringlichkeit bieses Aufent-

haltes auf gourbwürdige Art nachweisen.

Die Lebensmittelmenge pro Berfon und für

eine Zeit von 2 Monaten. Mahlprobutte bis

20 Milo, Erdäpfel dis 40 Kilo, Fisolen dis
10 Kilo, Fett dis 2 Kilo, Käncherspec dis
2 Kilo, Fett dis 2 Kilo, Käncherspec dis
2 Kilo, Geräuchertes Fleisch und Erzeugnisse dis 10 Kilo, Zucker dis 2 Kilo, Gier dis
zu 50 Stück. Sonstige Spezereiwaren, Obst,
Gemüse nach eigenem Ermessen der Behörde, Aussuhrbewilligungen dursen seweils
war für einen Zeitraum dursen Wener

nur für einen Zeitvaum von zwei Mona-

ten erteilt werden. 3. Saisonarbeiter in je-

nem Ausmaße, wie die Auswanderer. Bor-

legen mussen diese die Bestätigung der Ge-meinde und des Arbeitsgebers, daß sie wirk-

lich im Austande bedienstet find. 4. Deffent-

liche Angestellte, die über autlichen ober

Marburger- und

Paris, 14. Dezember. 2lus Madrid

Tages-Nachrichten.

Roste ber farte Dann mare. Aber bas fogfaliftifche Regime von heute icheint nur ein Budenbuffer an fein. In Birtlichtett hat es feinen einzigen wirflichen nationalen Rührer an bie Dberfläche gebrocht. Deutschland hatte und wird fiets eine Mil'tarund Junterlique haben. Freilich, auch fie hat Mandlungen burchaemacht. Sinter ben Begeifterten, bie fich bei Sindenburgs und Bubenborffs Anfunft in Berlin geigten, fteht nur ein fleiner Teil des Bolfes. Die Er fenntnis bammert, bag biefe einen rudfichte. lofen Rampf um die Weltmacht gefampft haben. Für ben Ratfer find nur geringe Sympathien vorfanden, für ben Rroupringen faft feine. Tropbem ift es mehr als wahricheinlich, bag Deutschland eine fonftitutionelle Monarchie mirb, etwa nach britifchem Maifter.

Der in Berlin antommenbe Frembe ift junadit bon bem lleberwiegen ber hageren Geftalten in ben Strofen überrafcht. Tatjachlich fehlt es an Milch für die Rinber, auch an anderen Gaden. Die Bertehre. mifere ift an allem viel ichnib. Immerhin ift ein reger Bille gur Arbeit feftgufiellen. Doch bor 25 und 30 Jahren wird es für Deutschland faum möglich fein, feine alte Bobe gu erreichen. Es fehlt an allen Robmatertalien, felbft Gifen ift giemlich fnapp. Die Großinduftriellen bliden mit Ruge und fühlem Sinn in die Bufunft, fie erwarten viel von der Rudfehr gur Ginficht, die fich bet ben arbeitenben Rlaffen bereits bemertbar macht."

#### Defterreich unter Ententebers gauilland

Breslan, 15. Dezember. Das "Breslauer Ingolatt" meldet aus Bajel: Der Overste Rat der Alliserten wird am Montag über die Frage der Ucbernahme der Berwaltung ber öfterreichischen Republif in feine Sande berfrandeln.

#### 70.000 bewassnele Alrbeiter im Wien.

Wien, 15. Dezember. Die "Wiener Mittagszeitung" melbet, daß die Arbeiter. rate in Wien 70.000 Arbeiter mit Waffen verfehen haben. In der ffinftigen Aationalversammlung wird eine bezügliche Interpellation eingebracht.

#### Die Burudfendung ber öfterreichifchen Kriegsgefangenen aus Frankreich.

Don Diplomatischer Seite erfährt Die Wiener Sonn und Montagszeifung : Der Budiransport der öfferreichischen Kriegsgefangenen aus Granfreich wird noch in diefem Beschluß der frangoffichen Regierung ift nicht guleht auf die Bemühungen des frangofichen führe als das Gefühl. Gefandten in Wien, Geren Alligee, guruckgu-

### Hungersnot in Galizien.

Mährifd-Oftrau, 15. Dezember. Die Bolnische Telegraphenagentur berichtet, daß im gangen Borbelatver Begirte infolge ber hungersnot ein Streit ausgebrochen fei und Die gesamte Arbeit in den Raffinerien von Drohobies vubt.

# Ablehnung der Donaukonföderation.

erbliden, aber jeber Renner unferer Republit weiß, wie unberechtigt bas mare. Denn jebe Rombination, bie im entfernteften an bas frugere Staatsgebilbe erinnert, wirb bon ber Bolfefeele gang enifchieben abgelebnt. Unwillfürlich verbindet fich bier bie Erinnerung an die Innaftifche Sauspolitit bie ein für allemal ausgespielt haben muß. Das Biogramm bes Minifters bes Menfern hat nicht bas Beringfte mit bem Foberationegebanten gemein.

Die befte Bewähr gegen einen Bund, ber ben Boben für ollerlei aus Reftaura- widlung ficher imperialiftifchen Tenbengen tionegeluften hervorgehende Intrigen abge- folgen wirb, und empfiehlt ale Borbeugungs. ben fonnte, wird die Berlegung bes Schwerbunftes mitteleuropaifcher Politit nach ber punttes mitteleuropäischer Politik nach ber flawiens, Rumaniens und der Tichechoflo-ischechoflowatischen Republik sein. Die Allis waket. Das Blatt wünscht, daß Italien das ierten anertennen bie Dichecho, Slowafei als langfame Schwinden bes frangofifchen Biberbas wirtschaftlich höchstentwickelte Land in ftanbes gegen ben Unschluß Deutschöfter-Mitteleuropa. Damit ift fie ber natürliche reichs an Deutschland bagu benüte, gemein-Mittelpunkt. Die öfterreichischen Staats. fam mit Frankreich gegen die Bestrebungen manner haben fich offenbar biefe Tatfache nach Grhaffung einer-Donaufbberation aufichon eingestanden. Es mare erfreulich, wenn gutreten. ebenso in Ungarn endlich bie Ertenntnis

Brag, 15. Dezember. Das "Prager aufdemmern wurde, bann bollinge fich raich Abendblatt" fereibt gu bem Saferview best jene Wandlung von "alter Feinbichaft gu Ministers Benefch in ber Londoner "Times" : friedliebenber - Bufammenarbeit", ju bem Der Minifter bat mit biefen Mougerungen neuen Buftanbe in Mitteleuropa, ber auf nichts anberes getan, als fein in ber Da- gegenseitiger Achtung, guiem Ginbernehmen tionalversammlung gehaltenes Exposee wei- (nicht blog mit ben Nachbarn) und politer ju verfolgen. Freunde ber fogenannten tifcher Unabhangigfeit aufgebaut fein wird. Donaufoberation, die es nur im Austande Ihn gubeschleunigen, gelten die Besprechungen gibt, werben barin vielleicht einen Hoffnungs bie gegenwärtig in London und Baris geichimmer für die Bermirtlichung ihrer Idee führt und bemnachft in Brag fortgefest werden,

#### Much Italien gegen eine Donautonibberation.

Berlin, 15. Dezember. Die "Deutiche Mugemeine Beitung" melbet aus Mailanb: "Corriera bella Gera" ftellt mit Unbehagen feft, bag gerabe, mabrend Italien mit feinen inneren Gorgen beichäftigt ift, Die Entwidlung fich außen mit verboppelter Schnelligfeit vollzieht. Das Blatt meint bamit bie monarchiftliche Bewegung in Ungarn, bie nach feiner Unficht in ber weiteren Ent. mittel eine Unnaberung Italiens und Jugofam mit Frankreich gegen bie Befirebungen

## Eine französische Stimme über Desterreich.

Paris, 13. Dezember. Der "Temps" reich ein. Wien fei nun einmal der Schluffel Mittelenropas. Wenn nicht der gange meft liche Intereffentreis verloren geben folle, auch in der Cichechoflowatei und in Jugo. flawien, muffe man rechtzeitig banbeln.

Das mitteleuropäische Problem bedürfe glücklicherweise augenblicklich teiner militariichen Kösung, nicht einmal einer politischen ; es fei das Problem der dringenoften Cebens mittel, ein Breditproblem. Es handle fich um bescheibene Beträge, denn 100 Millionen Dollars feien feine übertriebene forderung. Man muffe ben Wefterreichern ein Stud ftaaten, die darauf bedacht fein muffen, den Regungen des Bergens gu verachten. nicht mahr, daß das Intereffe andere Wege puntte der reinen Dernunft.

211s man die Leiden der öfterreichischen tritt heute neuerlich im Seitartikel für Befter: Bevölkerung erkannte, habe man, ohne viel gu überlegen, das innere Bedürfnis gefühlt, ihr zu helfen. Nachher habe man festgestellt, daß es für die Geltung der Alliierten auch und zwar nicht nur in Befterreich, sondern porteilhaft fei, Wien jest zu belfen. Beide Wege führen gum gleichen Siel.

Indeffen fürchten einzelne, fo schließt der Urtitel, daß mir unfere Candsleute ichabigen tonnten, indem wir unferem Seinde von geftern Bilfe leiben. Bernhigen wir diese angft lichen Gemuter. Das Gute, das wir Deffer. reich ermeifen, wird für granfreich nicht verloren fein, und wenn es uns gum Beispiel gelingt, die Bereinigten Staaten für die Motwendigleiten Europas zu intereffieren, fo Brot reichen und ihnen ein wenig helfen, wird dies nicht gerade nur dem ruinierten bamit fie wieder infenfie arbeiten tonnen. Begner gugute fommen. Man mag baraus Es fei dies bas flare Intereffe afler Sieger die Cehre gieben, in der Politif nicht die Monat, demnach vor Menjahr erfolgen. Diefer | frieden bauerhaft zu machen, benn es fei find zuweilen fruchtbarer als die Gefichts

# nifchen Jachorganisation.

organisationen hat den Entschluß angenom' Dolferbunde einzuftelen.

Die Resolution der amerifa- men, die forderungen des ameritanischen Bundniffes raich ju lofen. Die Konfereng hat weiters beschloffen, für die ftattliche Kontrolle Dafhington, 15. Dezember. Das der Gifenbahnen, der Ratififation der Frie Reuferbaro melbet: Die Konsereng ber Sach bensbedingungen und der Derftandigung im

"Es — es bleibt mir doch kaum etwas benimmt." benimmt." werm tch Achtuna

Sie nichte; aber um ihre Lippen gudte es

"Aber was, um des Simmels willen, foll ich fun, beine munberlichen Cfrupel gu be-

seirigen? Zweifelft du an der Aufrichtigkeit und Beständigkeit nieiner Liebe?" "Manchmal — ja! Es gibt Lage, mo ich etwas recht Schlimmes auftellen möchte, um eine ernithafte Brobe auf biefe Beftanbig-

feit zu machen." "Ronnte bich bas beruhigen, jo tus in Gottesmamen! Mir ift um bas Beftegen ber Probe nicht bange."

Run begann fie wirflich ju ichluchzen, und in der machienden Erregung gab fie es auf, den Bantbirefter mit bem formlichen

"Sie" angureben.

"Ach, das And ichone Redensarten, die du leicht genug machen tannst, weil du nicht die öffentlich bekannt zu geben. Ich tat es daran glaubst, das ich dich deim Wort neh- unmittelbar nach Ablauf des Trauerjahres, men könnte. Und wenn du mir heute ivgend und ich habe mein Anerdieten vor ungefähr tönnen, als sie es dis zu diesem Tage bei men tönnte. Und wenn ou mit gebit in mir gewesen ist? Welche fürchterliche Antlage eine Dummheit nachsehen würdest, so wäre wir gewesen ist? Welche fürchterliche Antlage eine Dummheit nachsehen würdest, so wäre die kannt du gegen mich oder gegen dich das in auch noch lange kein Beweis für deine Liebe. Ich wünftite beinabe, bag jemanb Mieding? Bift du mir denn nicht gut?"

"Sie wissen nieder nur zu wohl, der ich alle am besten, wend ich nich noch jent ents ien, gegen die ich nicht verleicht nicht nein jagen löunte, ohne zu sügen; ichlöse, das das zu verlossen nur mit irvends dien, meil der fann, weil mir die greifbaren. Iwo in weiter Jerne mein Brot zu suchen." Beweise fehlen. Dann würde siche wohl bate

bienftlichen Auftrag reifen, mugen bie biesgenug zeigen, mas es mit beiner Liebe und beinem Vertrauen auf fich hat. Man foll auf feines Mannes Schwüre bauen, ebe man

"Aber es ift boch nun mal nicht in meine Macht gegeben, Liebling, eine solche Lage herbeizuführen. Ich tann doch keinen Ber-leumder aus dem Boden stampsen."

"Dh, bu willft dich über mich luftig machen; aber ich gebe bir die heilige Versiche-tung, daß es mir bitterer Ernst ist mit dem, was ich sage."

"Min, jo tağ uns ganz ernsthaft reden, Cleine Törin! Feierliche Gide und Gelöbniffe barfit bu bon einem Manne meines 211ters nicht erwarten; benn ich würde mich damit vor mir felber lächerlich machen. Aber du folltest dich baran erinnern, bag ich bir den vollgültigften Beweis für die Aufrichtigteit meiner Liebe und bie Rechtichaffenbeit meiner Absichten schon wiederholt angeboten habe, indem ich dir vorschlug, unser Berlöbbrei Monaten noch bringlicher wiederholt. Wir ihngten heute bereits bas gludlichfte Chepaar bon der Welt fein, wenn du bich nicht nit fo umbegreiflicher Entschiedenheit

gegen meinen Borichlag gesträubt hattest. Liffy trochnete ihre Tranen und fab nach-

bentlich vor fich hin. -

# Die Hand.

Moman son Reinhold Drimann.

"Sie follten das nicht tun," fagte fie mit "ober ich jollte es wenigstens nicht leiben. — Benn uns jest eines ber Dienstmädigen überrajchte!"

"Es ware freilich ein entschliches Un-glück!" lächelte er. "Glaubst bu, Närrchen, daß ich mich vor meinen Dienstboten fürchte?"

"Nein, Gie fürchten fich vielleicht nicht; aber um meinen Ruf mare es für immer gefchegen. Und Traute! - Bas wurde fie fagen, wenn man es ihr hinterbrachte?"

"Bas fie fagen wird, werden wir ja oh-achin eines Tages erfahren muffen. Und es It gang affein beine Schuld, bag wir es nicht don feit langem miffen."

Liffn Schittelte ben Ropf.

"Ich hatte niemals zugeben burfen, daß es jo zwijchen uns wurde. Ich hatte an dem-ichen Tage geben muffen, da Ste mir gum erftenmal von bicfen Dingen fprachen."

Er jog fie naber gu fich heran und ergriff ihre herabhängende Sand, mas fie noch fimmer ohne feben Berjuch des Biderftrebens geschahen ließ.

"Willft bu ichen wieber anfangen, mich beinen Bedentlichteiten gu qualen; Liebling? Bift du mir benn nicht gut?"

· Lubmig Folfenhaun bengte ihr golbig "Soll ich bas nun ernsthaft nehmen,

fie auf ben Meund "So werde ich jest tunftig jedes Aber gleichzeitig wie verhaltenes Weinen. jum Schweigen bringen, mit dem du mein "Es — es bleibt mir doch taum Blud bedroben willit, fleiner Bösewicht! Ich anderes übrig, wenn — wenn ich have dich lieb, und bu wirst eines Tages mein vor mir felbst behalten foll." ffiges, angebetetes Frauchen fein. Wogu alfo immer aufs neue biefe torichten, gegenirambslojen Bedenken?"

Be ist gor nichts törichtes daran", beharte fie mit unveränderlichem Ernft. "Ich mache mir fortwährend die bitterften Bormürfe wegen bes Unrechts, bas wir urit bie-

fer Beimlichkeit bogeben."

"Ein Unrecht, liebftes Berg? himmel, es mare gut, wenn alle Liebeslente ein fo reines Gemiffen hatten, wie mir beibe. Sabe ich mich etwa je mit einem Wort ober einem Blid gegen meine Iflichten als Gatten bergangen ober hatteft bu, jo lange meine arme Frau unter den Lebenden weilte, je-mals die Augen vor ihr niederschlagen musfen? Und udchher? Saite beine Ghre bei bem ichwärmerijditen Jüngling, ber gum erftenmal liebt, ficherer und beffer bewahrt fein daran glaubst, bag ich dich beim Wort neh-

"Die Anklage, mich auf etwas eingelaffen lame, um mich bei dir zu verleumden - um gu haben, das boch wie zu einem guten Ende dir zum Beispiel irgend eine erlogene Ge-

(Shelf stares forgi:)

Beftari rang foll ber Beitraum ber Abwefenbeit angeführt werden. In Diefem Falle tommen nur folgende Lebensmittel in Betracht: Brot, verarbeitetes, gefochtes, gebratenes und frisches Floiich, Roucheriped, Gier, Kondensmilch, Obit, Buder und But-Die politifche Beharde beilimmt mit Mudsicht auf den Zeitrmin der Afriegen-keit nach eigenem Ermessen die Menge ber Lebensmittel, jedoch barf die Bejambuerge nicht 1.5 Kilo ber Tag übersteigen. b. Staats= bürger bes Königreiches ber Gho, welche genötigt find, im Ausbande zu leben, bezw. welche gwar felbit im Infande teben, aber ihre Familie im Mudfande baben. Den Benannten wird bie Ausfahr in jenem Dage Personen jugoslawischer Nationalität auf bem besetzten Gebiete. Zuständig zur Ausstellung von Ausfuhrbewilligungen für bas Gebiet ift die politische Begirtsba borde bes Ories, welche in dem Reisepah uls Reiseziel genannt ist. In den Städten Laibach, Cilli, Marburg, Pettan ist der Stadtmagistrat zuständig. 6. Personen, die in dringenden Handels-, Familien- und anberen Amgelegenheiten reifen. Dem Amte bekannten Rettenhandbern, Zwischemand-lern und Preistreibern werden Aussuhrbewilligungen nicht erfoilt. Die Lebensmittel= menge für die Perjon: Brot bis 2 Rilo, berarbeitetes Tleisch umb Erzeugnisse bis 2 Kilo, Butter bis ein Biertelfilo, Kafe bis ein halbes Kilo, frisches, getochtes und gebratenes Fleisch 1 Lilo, Obst bis 2 Kilo, Konserven bis 5 Kilo, Eier bis zu 10 Stüd. In allen omberen Fallen ftellt bie Ausfuhrbewilligungen die Abbilung für Ernöhrung auf Grund ichriftlicher Bitte aus, welche bei ber guftanbigen politischen Behörde erfter Inftang eingebracht werben muffen. Sinfichtlich ber Lebensmittelausführ boym. Ausgabe einen Befit im Ronigreiche ber Gho ihre Besitzungen im Königreiche ber Gho haben, gelten bie Borichriften bes Rund ichreibens ber Abhrilung für Ernährung bom 13. Ottober 1919, 31. 10913. Die Frift für die Lebensmittelaussumr barf nicht ben Beitraumt von 10 Tagen überfteigen. Gine Berlängerung biefer Frist ift ausgeschloffen. Beine Ausfuhrbewilligungen können nur auf Srund einer neuen Bitte ausgestellt werben Für verlorengegangene Ausfnbrbewilligungen werden Dupfitate nicht ausgestellt. Die oben begogene Borichrift des Ministeriums für Ernührung vom 13. Offober I. J., be-treffend die Ausstellung von Aussuhrbewitligungen an Ausländer, die einen Besit im Inlande haben, lautet: Staatsbirger, die thre Bestimmg enim Königreiche ber GOS haben bezw. biesseits der Demarkations. finie, find berechtigt, von ihren Bestigungen jene Mengen von Lebensmitteln auszuführen, die zur eigenen Ernährung und zur Grnährung ihres Hausstandes für die Dauer eines Johres nonvendig sind. Dezügli-chen Gesuche sind im Wege des Stadsmagiftrates Cilli an bas Ernährungsministerium (Ministrstvo za prehvama in obnovo dezel) in Belgrad zu richten. In ben Gesuchen ift genau bie Zahl ber Saushaltungsmitglieber anzuführen und die Richtigfoit von der Gemeibe zu bestätigen. Weiters ift anguschliefen eine beforbliche Beftatigung, in welchem Gebiete der Besit gelegen ist, samt Größe bes Besites, über Ernteertrag und Eigen-

auführenden Lebensmittel wird auf biefer bom Ernährungentingferium Grundlage befrimmt.

Erfeichterungen ber Meifelegitima. tionen. Cjubljana, 15. Dezember, Nach einem bier beim Kommando der Dravela divigija (Drandivifion) aus Belgrad einger troffenen Celegramm hat unfere Regierung im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und dem Kriegsminifterinm anae. ordnet, daß ab 15. Dezember die Reifepaffe für das Musland nicht mehr durch die militärischen, sondern nur durch die politischen bezw. Polizeibehörden zu vidieren find. Das wie unter Buntt I für ein Plonar und Ministerium für Inneres hat versidert, daß Lopf bewissigt, aber nicht mehr, als für zwei Dorsorae getroffen wird, daß biebei die flaat. Monate jedesmal. In diese Nategorie fallen lichen Interessen auch in Hinkutt gewahrt werden. Die Kommiffion gur Didierung der Reifepaffe für das Ausland bei der Draudivision wird deshalb aufgelaffen.

Direkter Bertebr mit Triest. 216 16 Dezember wird mit Trieft ber birelie Bertehr fiber Loffich wieber aufgerommen Muffer ben Erbreft und Entente-Rebene. mittelaugen bertehrt in beiben Michtungen noch je ein Berienengug tanlich und jeben meiten Tag ein Lastengus. Der itslienische Berionenging Mr. 1884, ber um 8 Ithe 30 Min. aus Trieft abgest und um 11 Ufr 25 Min. in Loltfen eintrifft, verfehrt al Bottich ale Bun Mr. 8408 und fommt nach Liubijana um 17 Uhr 18 Min. In ber Begenrichtung ber Zug Dr. 17 aus Linb ljana (um 11 Uhr 35 Min.) trifft in Loiffe ein um 14 Uhr 26 Min. und hat bort Berbindung mit bem italienischen Bue Dr. 1887, ber aus Boifich um 19 Ubr 45 Min, obgeht Die Roll- und Boftrebifion vollgieht fich auf ber Station Berb.

Sons gegen Breiktreiberei burch bie Regierung. Die Candesregierung bat den politischen Behorden erfter Inffang auf getragen, fich durch periedifche Revisionen bei den Manfleuten und Gewerbetreibenden ju fiberjeugen, ob die vorgeichriebenen Dreife taifachlich eingehalten merden, ob die Preife flar und deutlich erfichtlich find, ferner den Gewinn, mit dem handel und Gewerbe berzeit arbeiten, festzustellen. In Sjubljana haben fich geftern im Muftrage des Prafidenten der Candesregierung 56 Kemmif. fionen, bestehend aus Staatsbeamten, Polis zeiorganen und nach Motwendigkeit auch aus Sachverftandigen, in die Gefchafts. und Ge. werbelofalitäten begeben und die worgefekriebene Revision durchigeführt. Ueber das Ergebnis der Revifion wird der flädtische Magifirat einen Bericht herausgeben, jedoch fann ichon heute gesagt werden, daß in vielen fällen auf den erften Blid unge. rechtfertigte Vorgehen, Kettenhandel und Preistreiberei bestimmt fofigeftellt murbe. In 60 fällen wurde das Strafverfahren eingeleitet. Anch gallung der Urteile Terminiftentlub" die Bufeber auf bas befte, merden diese veröffentlicht merden. -Die Derordnung der Regierung ift feineswegs gegen den foliden handel gerichtet, noch heute und Donneretag gur Borführung fondern gegen die überall neueniffandenen, gelangen fann. In Borberettung fteht bas meift zweifethaften Gewerbe, gegen welche große Revolutionsbrama "Charlotte Cor-

fionen werden folange fortgefett, bis das Sand von diefen unfoliden Elementen gereinigt ift und bis der Konsument die volltommene Sicherheit hat, dat der Derfaufer fich mit dem erlanbien bürgerlichen Bewinn begnügt.

Meblansgabe, Es fommen uns aus dem Kreife der Gausfrauen gablreiche Beidmerden gu, daß das Mehl nur bei einer Ausgabeftelle und nur an den Dormittagen erhalilich ift, wodurch es geschieht, daß bei dem großen Undrange die Frauen flunden lang bei schlechtem, faltem Wetier angestellt find. Wenn icon ber Juder an die Kaufleute ausgegeben wurde, so ift es umsomehr beim Mehl notwendig. da es jede Woche geholt werben muß. Wir ersuchen die maß. gebende Behörde um baldige Abftellung diefes Hebelftandes.

Borbereifungun für die Gemeinde wahlen. Cjubliana, 14. Dezember. Dos Prafidium ber Candesregierung hat den Begirtshauptmannichaften Unleitungen für Die Dorbereifungen der kommenden Ge-einde, wahlen auf Grundle e esallgemein e gleich n Wahlrechtes, die in Glowenien gu Jeginn des neuen Jahres flattzufinden haben, er

Murbrude in Breimurje, Die Candesregierung bat den Bau einer neuen Murbrude bei Euttenberg bewilligt. Der Bau foll fofort in Ungriff genommen merden.

### Kino.

marburger Bissiop. "Die Geige bes Thomaso", Filmspiel in 4 Abteilungen, gibt mit bem feffelnden Inhalt ber Belbin reichlich Gelegenheit, ihre große Stunft gu offenbaren. Ein Frangole nennt bie Martho Rovelly bie Dufe bes Films und man freut fich über bas neiblofe Zugeftanbnis in ihr großes Ronnen, bas fich ftete in abgemif. fenen Binien bewegt. Medufenhaft, bon ber wieberholten Grofanfnahme noch begunftigt. tritt ber Musbrud ihrer Mimit herbor und plaftfich mie ein Standbild ftest fie im legten Mit, einer Mebufa gleich, por bem Bufchauer, beffen Bewunderung und feelifche Unicilnahme berausfordernb. Die berichmenberische Ausstattung tritt auch hier auffellend in Erfcheinung. - Freitog ben 19. Dezember : Militariongert.

Stabtfing. Mis eines ber beften Artiflendramen gilt bie fenfationelle Birtus. tragoble "Die Arena bes Tobes". Die hochipannenbe Sanblung, die padenben Ggenerien, bie effetivoffe Ausfiattung, wie bie erfiffaffige Darfiellung ficherten bem aufergewöhn. lich intereffanten Filmwert einen vollen Erfolg. Im Graangung programm unterhalt bas humorvolle breinftige Luftipiel "Der Es wird nochmals beionbers barauf bingewiefen, beg biefes Schlagerprogramm nur Darafiten mit unerbittlicher Strenge aufge. bah", bas Belbenmabchen aus ben frango.

begugliche Amtsbestätigung vorweisen, in ber tum des Gesuchstellers. Die Menge der aus treten werden muß. Die periodischen Bevolutionetagen, mit ber bilbiconen Filmbiva Lha Mara als Hauptbarfiellerin.

## Volkswirtschaft.

Die Martierung beendet. Amilich wird verlautbart: Die Markierung der Baninofen, melde am 30. v. M. in Slowenien begonnen hat, murde in Ordnung durchgeführt und wird morgen mittag abgefchloffen. Infolgedeffen ift die Grenze wieder

Neberraldenbes Ergebnis ber Martieraun in Araotien. Die bisherigen Ergebniffe der Abftempelung der Kronennoten in Broatien haben für die finangfreise große Ueberrafdjungen gebracht. Bei der Jagreber Siliale der Befferreichisch ungarischen Bant wurde nur eine halbe Milliarde Banknoten abgestempelt, mahrend man mit der dreis fachen Summe gerechnet hatte. 2lebnliche Ericheinungen murden auch an anderen Orten beobachtet. In den finangfreisen wird angenommen, daß fich eine große Menge des Beldes im Muslande befinde. Mach dem jegigen Ergebnis der Abftempelung ichatt man den Umlauf ber Kronennoten im gangen Gebiete unseres Konigreiches auf nicht mehr als 5.33 Milliarden Kronen,

### An unfere P.T. Abnehmer.

Bene B. I. Abonnenten, beren Bezugsrecht abgelaufen ift, merben gur Bermeibung non Unregelmäßigkeiten in ber weiteren Buftellung bringenb erfucht, bie Erneuerung ihrer Bezugsgebühr möglichst balb zu veranlaffen. ALT THE REPORT OF THE

Wir, ersuchen, bie Ramen auf ben Mnweisungen recht beutlich zu ichreiben,

Musiklehrer Franz Schönherr Raiferftraße 14, 3. Stod

erteilt Biolinunferricht nach bemahrter Methode.

## 3961920002120000 I. Marburger Biosfop

Tegefthofffirage - Samerlinggaffe. Das größte und befte Kino in gang Jugo lawien. Mittwoch den 17. bis 19. Dezember 1919 - Affraktion 1. Ranges! —

# Geige des Chomaso

In der Saupirolle: Martha Novelly, Frankein Tip-Tip. Lufffpiel.

Freifag den 19. Dez., 20 Uhr: 6666 | 8666 | 8666

das ganze Jahr geöffnet.

# asiwirisciali, Marienheim"

Kollekfiv-Anzeiger der "UNION-PROPAGANDA". Maribor, Hrrengesse 25.

Filiale in Maribor, Herrengasse 38

in: Färbergi sämtlicher Garderoben, The state of the s alanzblige elyon Hemden, Krägen

und Manschetten

eröffnete die Fabrik JOS. REICH

Ljubljana Maribor Novomesto Postarbeiten werden prompt ausgeführt.

bis 50,000 Sinch, neue oder gebrouwfe, zu kaufen gesucht. Gefällige Offerte unter "Brettet" an Biochners Annoncen-Buro, Jagreb, Jurjedska 31.

Schnittholz (Fichte, Tanne, Föhre, Lärche) Bauholz (Fichte, Tanne, Föhre, Lärche) Rundholz (Fichte, Tanne, Föhre, Lärche) Buchenholz (Klotzholz von 25 cm aufwärts) Stehende Bäume im Walde (alle Holzgattungen) .

Brennholz (hart und weich) Fichtenrinde - kauft jedes Quantum

lesna trgovska in industrijska družba z.o.z. v MARIBORU

technische Bedarfsartikel für Fabriken, Schaf- bezimmert und gefägl, Breifer, Pfoffen und wolle, jedes Quantum, Drehstrommotore (190 bis Baffen, parallel geschnitten, kauft jedes Quantum 200 Volt), Eisenlack, Emailiack, weiß, Icauft prompt verladbar die nasicer Industrie- und Majdic, Marburg a. Dr., Postfach 74. Solzhandels-21.-6. in Rasice.

## Hochachtungsvoll: Die Besitzer. Wegen Lieberssedlung wareniagers

gebe ich große Boften an

prima Terpeniin- u. Wachs-Schuhfreme gu fehr billigen Breifen ab.

Johann Ponten, Graz, Reitichulgaffe 4. Dugend Brobeberjandt gegen Rachnahme .

# Telephon 3 vi.

Modernst eingerichtete Großwäscherei, überninmt Hotel-, Privat- und Stärkewäsche zum Waschen und Feinputzen. Die Wäsche wird bei schonendster Behandlung nur mit reiner Seife und Soda, gewaschen und in gerolltem oder schrankfertigem Zustande zur Ablieferung gebracht. Abholung und Zuzweitung vor 15 kg aufwärts.

# Stadt-Kim Das große Zirkus-

Taglich 1/219 (1/27) u. 20 (8) Uhr. Sersations frama

# rena des Tal

Addung! noch heute

und Donnerstag.

Kleiner Alnzeiger.

Berichiedenes

**经验的产品的现在分词,但不是这种问题的** Aebernehme Baffangelegenhei. ten für Laibad bis Mittmoch 16524 Abreffe in Berm.

Raffechane, größeres Etabliffe. ment gu faufen genicht Weft, Aintr unter ,Dotelbireftor' an B. 16499

Bafderin bittet um Bache ins baus. Mbr. Berm.

Eroftplatze für ausmärtige gog-linge jucht bie Privat Lehranftait Legat. Cpredfinnben bon 11-12 Marburg, Biftringhofgaffe 17, 1.

Edneiberin übernimmt famt liche Arbeiten, mobernifiers auch olie Rleiber ju billigen Breifen. Beht auch in Gibr. Miplgaffe 14, 1. Stod, Tir 6 9209

Defterreichische Rriegsanicihe ift gfinftia ju ber'aufen. Offerte an Realitätenburo Rapid, Herren-

Gebe eine halbe Rlafter Golg bemfreigen, ber mir für 1 Monat ein großes leeres Zimmer abtre-fen fann Buider, unter "Sonere Ctabt" 1" an die Berm. 9213

Megliläten

CONTRACTOR STREET, STR

Bandtanich. Dreiftsdiges haus in Grag beim Stab'part, mit 4 eleganten Bohnungen, wird mit gleichwertigem haus ober Befit in Marburg, Ciffi ober Laibach ge-truicht. Abriffe unter "Haustauich" 16448 an bie Berm.

Dans ober eine fleine Billa mit begiebbarer Bobnung gu taufen gefucht. Ainfr. Mufigaffe 7, 1. St. 16476

Suche netten flemen ABeimaar: jenbeffig mit gut erholtenem Bobnhaus nacht ber Stabt Darburg Antrage unter , Bute Rel-lerung' an Berm. 18541

Bu berpachten Gelber im Dage balenenviertel, girta 20,000 [ ] Rim gangen ober fridmeife. Rai er-Brage 8, 1. Siod, Titr 6, 11-12 und 18-19. 9205

Zaufch und Berfauf. Bing- und Geichaitebanfer, Gin familienhaufer, Befigungen, Gute. befige, Gafthausreglitat und Berg-9216

Realitätenburo , Rapib', Marbg herrengaffe 28.

du faufen gefucht [中央中央的建筑中国制度中央的1985年发展中国国际设计

Baffer, Caite, Mafchen feber Menge fanfen Beraufch u. Gerhold. Dompfag 2. 18223

Canerbrunnffaiden jomie auch 7/10 Biter Bouteillen- und Cham: pagnerflaiden gobit am bejien Sanlicel, Tegetthoffftraße 15174

But erhaltene Rinber- Stufpubel Bu taufen g fucht. Untrage unter ,Stofpubel' an Berm. 16549

Strafgefetibu & 1. Teil, Muspabe (Mang, 20. Auflage) Aind Mulgrmeines burgerlich. Wejegbuch Ansgabe (Schen 1916), 3, Beteln Berrengaffe 5. 16554

Ont ertaltene Speifegimmer mobel gu fanfen gejucht. Unf in ber Berm. 16591

Dent der Schaferhund mitb Untr. unter "Sund" an gefauft. 16887 en bie Berro.

Gia Baar Bugochfen ju taufen gefucht. Leitersberger Biegelwert,

Danmafdine ju faufen gejucht. Untr. erbeten unter ,Bfaff an bie 18563 Berm.

Raufe jebes Quanium feine gefonittene Doigwolle ju beften Breifen. Bofel Bieinger, Bert-Rattenfiraße 20. 16567

Echtre Teppich ju faufen gefacht. Bolfsgartenftrage 26. 9222

Sobelbant wird gu faufen gefucht. Antrage unter "hobelbant" an bie Berm.

Bu berfaufen

> ADMINISTRATION OF THE VIEW OF A STATE OF THE STATE OF TH Melffuh fofort gu berfaufen

Abr. Theien 37. Bleifepels, faft nen ju berfaufen. Bu befichtigen nur bon 9-10 lift

Tegetthoffitraffe 43, 1. St. finte. Großer eiferner Ofen gu verfanfen. Mbr. Blumeng, 9. 165-5

1 Baggon Solg ju berlaufen. Mbr. T geithoffpraße 32, 1. Gtod Fran Lindner. 16551 2 febr icone aufdene Berreu.

ufren und 2 Goldfeifen, paffenb Beibnachtegeschenfe. Abr Bettauerftrage 12. 9166 Reiner Bienenhonig, carantiert

edt, gu verlaufen. Abr. Bob ivnit, Theien 37.

Effigianre 80 Brojent, dem rein, Ballon a 60 Rilo, Ctarfe Marte "Union", primifi ma a 30 Rifo Riften fofort greifbar bei Bajn Babic, Agentur Bagien. 16440

Bigarettenkabier und Gillen en groß in bertoufen, bie feinfter neueffen Sabrifate, von 44 bis 46 Rronen pro farton, refp. 23 bis 26 Rronen pro Mill Sillen Ednabel und anbere prima Marfen, Sublime, Comum, Lau Kior, Rig-A finn, Selma, Aifa-ibe, überall beliebt, Friebersware, ouch maggonweife abaugeben Augufragen aus Gefallig-feit, Zaureb, Aufovidgafie 8, 2. Cfod, linfe. 1649.

Baffenbes Weihnaditeacident Eine faft nene 10 mal 15 Mire megen Abreije ju vertaufen Abr i. b. 28 m. 1.518

Schwere goldene herrennbr i. Bette, 1 Brillantring, 1 Baar filberne Gebiettenringe ju berfaufen, Wbreffe Berm. 16545

Fenerfefte, einfruchfichere Raffen iamtliche Groben, fowie Raffen um einmauern und Weitheim toffen fomie fanfide in b. Fach Meparat rerbeiten liefert Kirma Fram Schell, erfte fugo flamiidie Raffepergenaung, burg. Rarntverftrage 31. oror. 16.03

Glite otwig, Rum berfaufen billie Meraufch und Gerhold, Dombles Mr. 3 14776

Belegenheitstauf: Bertauts. hubel mit meiner Marmarpfatte, fowie eine Glasmand mit Spiel für und 2 Edubfenflern, weiß emaiffiert, alles im fabeffofen Infanbe, breiemert gu bertaufen Bu befichtinen Brunnborf, Mertfattenfraße 2

2 Paar nene braume Salbichube vom feinften Chebreaugleber 25 u. 26, 1 neuer langer Damenmintermentel gu bertaufen. Anr

i. D. Wit. 16844 Mittlerer ftarfer Banbplaieaus tragen itt preiswert gu ber faufen Abr i. b Bm.

Bangelo: gant wene an berfaufen Wor. i. b. 8.w. 165 39 Rine Maidirnen fite Beenn=

fielgichneiben, febraar anf Bagenfinnge, ber Dich jum fchieben, Benginmotor 6 PH, R emen und Birtalarolatt 6000 mm, gu verlaufen. Abr. Bagreb, Rufovic-geff: 3, 2 Grod, linte. 16496

Großer Spiegel au verfaufen Abreffe Biemardfrage 3, 2. Gt linis.

Bafen ju verlaufen. 20 effe i. 165-8 b. Bw.

Bisher ift preiemeit ju bertaufen. Mbr Garbeigaffe 1, bei Genn Branbejdeg. 9215

6 paur filberne Gfrbeftede famt Giut, 1 Gorg Trieber, Ueberjade, Schachfpiel. Shotographapparat, ichma.ger Damenpels gu bertaufen Adr. i. b. 1510.

2 Beac neue elegante Gtoff: vorbange, eine Bagenplace jofert gu vertaufen. Abr. Blumen. gaffe 8. 9219

1 eiferner Sparberb famt Rogren elbant" | gu verlaufen, Abr. Portoftrage 18, 18456 Aufr 1. 2207 Blufen, Jaden, ichmarier Gei- Dotelbirettor, erntlaffig. Fach- benftoff und mehrere andere Ge- mann, Jugoilame, fpracenfunbig, genfianbe au verfaufen. Dibreffe Balbgaffe 7, hinter "Baldtonis

Maberner Caffoangug, buntelgrauer Friedenafioff, febr menig getragen, ift für mittere Gibbe m 1100 preismert gu verfaufen. Mor. i. b. 28m. 16570

Moberne barie Echlaffimmer: möbel und ein Bond au bertaufen. Abr. Poberich, Felboaffe t

Edte Diemanibrodie, mobern a faßt um 600 P. gu verfaufen bei Brau Seber, Schaffnernoffe 28.

Mlavier, Offinersmantel, leberne Bamaiden leberne Coulfaidie gu berfanfen, Mbr. Martichn win 203, 2. Ct. Ehr 13, beinr Gifenbafin. biabuft. 9211

Bernenhemben, Blicher, Di ppes Bolbringe, Gtrauffebern Belgwert ebr icone Clenhabu, Buitpoliter Berbice, Rafen, Tintengeng Bortieren, Laubifagefallen nim. gu nerfaufen. Uhr Reiferfir. 2, 2. St., Tar 8, Stanger.

Grates Bad tfchtu in und einige Ferfel au biefr fen, Udr. Brunn bort, Marlirafte 21.

Broge Wifentahn mit Tunnel Minbernahmalchine, groffer Bu :pen'erd gu bertaufen Abr. Gerichtebolialle 26, Thr 6. 9206

Beifer Belgtraten faft neu Silberamiage, Spielereien unb Berichiebenes ju berfaufen Abr. Tegetihoff ir. 1, 2 Ct . redite. 9194

Bwei Berrempintermantel ichwarger Off ieismont I, Stief I und Eche he an ne faufen. Abr. Tegeltuoffitr, 55 Efte 7. 16556

Graner fein geilliterter nene Offinie emantet mei foon Dine bilber paff nbes Weifinochis geident, 2 Billidfiederl und ein Timenfag au berfaufen. Abreffe Legetihoffitrafe 43. part, linie. von 10-12.

Molbene Damennhr, Frmband feibener neuer Schlafrod gu ber faufen, Abr. i. b. Bw.

Baterholtener buntelbloure Iln gug und ein Anobenp letot, weit gu verfaufen. Abr. t. b. Bm. 1655

t Pout famt neuem Geichirr Sportie gen, Galitten, für Rinber besonders preignet gu verlaufen Mer. i. h. Rm.

Edwarte Gifenbahne taide an be taufen. Mbr. Babuhofft 3.

role Biffmfantenite, Gift er Dienichirm Spiegel, Ratuiffen au verfaufen. Mbr. i. b. Biv

Eleganter Derrenteitftod, burs feirete Dinichtifchb de au ver-1. Giod 9119

Blad wand und Chreibunte ge bertau'en. Abr. Bifte inghol affe 18, 1. Ctod. 920

Slacheinfen braitt, fitr Bimmer, wenig gebra dit, au berfaufen Whreffe Reitergaffe 5, beim Sans meifter. 9196

Ju bermielen

Cafon, geeignet für Ranglei-Raferngaffe 18.

CHARLES AND THE SECOND STATE OF THE SECOND STA Bu mieten gesucht (2) · (1) ·

Gude 1-2 unmöblierte Rimmer 2 große, febr mertvolle japaneniche far Rangleigmede, im Bentrum ber Stadt. Breis Debeniache, Weff Antr. unter "Eransport-A.S. an die Berm.

> Gur bitingmertes Genutein ein Janer Dadt verlaufen, bei auf mobliertes Bimmer mit Manner gejucht. Wift. Antr. unter , M. B. D. an Die Beim.

**经过的企业的企业的企业的企业的企业** Giellengefuche 

minicht in einem ober 2 Rindern gu tomnien. Bute Beipflegung liche Finder wird gebeten Diefelbe Gehalt Redenfache. Buidriften an 2207 | M. Blane, Rogasta, Glationa.

bemanbert in allen Zweigen bes Sotelmefens, fapitalefraftig, fucht 9221 Direftorftelle ober Bachtung eines groberen Ctabl ffements. Gefall. Antr. unter , Sotelbirettor' an bie Berto.

> Entelligente Wittve manicht be einem befferen herrn bie Birt: fchaft gut ffibren Watige Anfrage nnter ,907 R. an Bim.

Rangfeifraft, volltommen berfiert in allen Rangfeinrheiten felb. Banbiger Correspondent, bemanbert im Moffamelen, ber beutiden und towenischen Spracke in Wort und Schrift der froat. Spracke in Wort mäcktig, des Maschin-schreibens in beiden Spracken kundig, lucht ab 1. Ihner enf-iprechende Stelle bei einem Unternehmen, Raufhans uim, Britage unter "Fan feifraft 100" an Fim. Octonom, Mhiolpent ber Doft. und Weinbarichule in Marbura

ucht ab 1 Janner entsprechenbe Stelle, and ale Berm ffer eines Managines nim. Antrage unter "Defonom 70" an Berm. 9210

Offene Giellen **"我们们是国际的工作公司的证明的证明的证明** 

Berfette Rochin mirb gelucht Bo'n 120 ft. Meileinsien merben nach einmonatlicher Dienfteillung vergutet Antrave find an Mooth Dienes, Mova. Brabista gu fenden. 18415

felle eine Roble ngenbe in Eroa. blen einige fraftire, gewiffenfiafte Dichtmafter gefucht, event Erfeathe anbire. Annehote an bie Ernebition bes Blattes unter Ra bimachter. 16 484

Berläflicher Billetene wirb fof auf enommen. Inir, Markurger Bintop von 10-12 Uhr, Te ett-buffficohe 3°, 1 Stod. 16550

Tüntige Schneiberinn n jucht Damen-Robejalon, Raijerfrage 4 1 Stod. 163 Ei'dblergehilf für aut lohnende Mitter arbeit wirb aufgenommen.

Britanerfirafe 14. Minbe fraulein mit 3ahres jug. niffen au 7 jagrigem Mabchen unb Gjabricem Anaben gefacht. Ber aniprucht wird Bebascain mit jetblid biger Ainberpflage, frontifch und beut ch. br denb

Mlavier ober Fran ofich bevorzugt Beiteres Temparament erminicht Offerte an Mrm it Marten, Bant. b retter, Bicto ,Boanien' erbeten

Meltere erfahrene Rontoriffin ber bentich n und nomen ichen Sprache vollfommen machtia. melike auch ben Bertehr, mit br Labenfunde pflegen fann, fiebet hauernben Boiten bei Es. Smoloba Luther iaffe 4.

Erbrituge merber aufgenommen in Mubferichmieberein. Apparafenbau, Bein, Goff nplat 1 Beijee, bravet fletfiger & beiter mirb aufgenommen in ber Liber fabrit & eunb.

Chauffene für Berfonenato wird fofert aufgenommen bei ber Bezirteboup'maunfchait Maribor. Borgufiellen 1. Stod, Bimmer Mr. 16. 16513

Berioren-Gefunden TATION TO THE PARTY TO THE PAR

1 Jabr alter Gnch bund bat fich am 18. b berlaufen Sort azi ben nate Belobnung Gotel , Weran'.

Dand gugelaufen. Abjunolen Barber jaffe 4.

ben Ramen Bump".

Dafthaus. Drofenit, Brunnborf. Bang weißer Bogl hat fich beim Baufer in Rothin in verlaufen, hort auf ben Mamen "Flora".

Mbattachert

Abaugeben Brimus, Eriefterfte 25. Briefiniche mit 2900 St. Jahalt Ainderfranlein, ber beutiden wurde auf dem Bege Tegetthoff-und flowenifden Gprache machtig, frage, herrengane, hauptpiau, Reichsbrüde verloren. Polizeifommiffariat abau am 9193 I geben.

为此是不少公司第一个全部的对象的数据的不完全的证明的 Rorrefpondenz 图 物理的 这种的构成的 化自己的 化电子的 医自己的 医多种的 医自己的

Intell gente Dame, bier fremb, ucht gefellichaftlichen Berfehr mit berren im Alter= bis 50 Babren. Benn möglich fron öffiche Ron-Beibuachten 1919' on 8m, 16560

Hafen- und Kaninchenfelle fauft gu beften Breifen

established and the state of

Job. Bregar, Berreng. 16 A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH

Farbbänder

für Schreibmafdinen, ko= pierend und ichwarg, in allen Breiten, fowie auch Durchidreib-Bavier

dwarz und violett, eingelangt. Su haben bei

Stadler und Schmid Biklringhofgaffe 30. ehrjuna

für Luhographie wird aufge nommen. Alngufragen in der Dermaiting des Blattes.

Raufe febes Quantem gebrauchte Kognak- und Bordaux

FLESCHEN sowie

neu, gu ben beften Preifen

Mell ngerftrage 28.

## Gasnari Familiogr

Maribor

Trgetthofffirefie Mr. 48.

En gros. En gros. Manelle Bardente, befour Bardent, weiß

Bephire Roufithmer Trifot Winterwaren :

Berren Bemben herren Solen Damen Bemben Domen Leibl

Damen Sofen Franen Binter-Birumpfe Minber- Binter. Strimbie Binter Goden Stridgarn, famara Mapper. Band

Mobair. Bornog Mobair Borten Liffa. Smuur Schubitifien, Gifengarn Ediuffband, Mähie be

de ätide fliche, weißu frbg. Mallonen, weiß und farbig Beiben Bpigen Spigen: Batenciernes

Morbonet & omer Spric THU Bretonnes Tordon

Lufifilacret Spigenfioffe Seidenbänder Arawatten, alle Gorfen Solingeret, alle Bieiten Spigen. Aragen

Radier. Ware und Galans tertemaren

Weihnachts-Karte

en gros zu haben bei Kresnif, Reichsftraße Mr. 24.

Karbidbrenner, Karbidlampen, Taschenlampen

elektrische Lampen aller Voltstärken, Glühbirnen, Feuerzeuge, Batterien

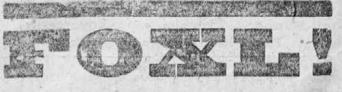
liefert en gros und en detail Marian Flack, Graz

Naglergasse 38. Preislisten kostenlos.

Provinzversand prompt

ilarziabla

erfte, fel flandige Kraft, mit mehrjähriger Pragis wird gegen gutes Behalt aufgenommen. Offerte unter "Egport Marburg" an die D.rm. d. 31.



Jener Mann, der Montag. 7 Uhr abends, meinen Foxl vor mir entlockt hat, wird ersucht, denselben sofort Gerichtshofgasse 16, 1. Stock links, zurückzubi ingen. Hört auf den Namen "Scheri". Vor Ankauf wird gewarnt. Kennzeichen: ganz weiß, rechtes Ohr braun.

